

Neue Bücher

Lampmann, Arno / Pustovalov, Evgeny (Hrsg.): Anspruchsdurchsetzung im Wettbewerbsrecht – Berlin: Walter De Gruyter GmbH, 2. Aufl. 2022, 314 S., 59,95 €

Der Praxiskommentar „Anspruchsdurchsetzung im Wettbewerbsrecht“ erscheint nunmehr in seiner zweiten, erweiterten und aktualisierten Auflage. Systematisch stellt das Werk der Rechtsanwälte *Arno Lampmann* und *Evgeny Pustovalov* die einzelnen prozessualen Handlungsschritte zur Anspruchsdurchsetzung im Wettbewerbsrecht dar – von der Abmahnung bis hin zur gerichtlichen Durchsetzung sowie der anschließenden Vollstreckung. Hierbei nimmt das Buch überwiegend die rechtsanwaltliche Perspektive ein. Die Verfasser legen erfreulicherweise einen großen Fokus auf das in der wettbewerbsrechtlichen Praxis äußerst relevante einstweilige Verfügungsverfahren. Zudem befassen sich die Autoren immer wieder auch mit Fragen der Anspruchsgegnerseite und stellen außergerichtliche sowie gerichtliche Reaktions- und Verteidigungsmöglichkeiten des Schuldners vor. Konsequenterweise widmen die Autoren somit auch dem verschuldungsunabhängigen Schadensersatzanspruch nach § 945 ZPO einen Abschnitt. Die Kapitel des Buches sind gespickt mit hilfreichen Praxishinweisen und nützlichen Handlungsempfehlungen. Überzeugen kann in diesem Zusammenhang auch der Abschnitt „Streitgegenstand und Antragsfassung“.

Berücksichtigung in der zweiten Auflage fand auch die UWG-Änderung im Zuge der Gesetzesnovelle aus dem Jahr 2020, insbesondere die Einführung des sogenannten Anti-Abmahngesetzes. Ein eigenes Kapitel umfasst zum Beispiel das Verbot der missbräuchlichen Geltendmachung von Ansprüchen (§ 8c UWG), welches nunmehr erstmals gesetzlich verankert worden ist. Ebenso finden sich Ausführungen zu den Anforderungen an eine wirksame Abmahnung, die Erstattung der Abmahnkosten sowie mögliche Gegenansprüche des Schuldners – nun geregelt in § 13 UWG – sowie zur Festlegung einer angemessenen Vertragsstrafe (§ 13a UWG) in dem Praxishandbuch.

Umfangreich beschäftigt sich die neue Auflage nunmehr auch mit der Rechtsprechung zur prozessualen Waffengleichheit im einstweiligen Verfügungsverfahren. Autor dieses Abschnitts ist Dr. *Mark Lerach*, Richter am Landgericht Köln. Hierbei setzt sich der Verfasser insbesondere mit der aktuellen Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts auseinander, welche im Wesentlichen zum Presse- und Äußerungsrecht, jüngst aber auch zum Lauterkeitsrechts (BVerfG, Beschl. v. 27.7.2020 – 1 BvR 1379/20) erging. Die Grundfrage in diesen Fällen ist stets, ob eine einstweilige Verfügung (Beschlussverfügung) im einseitigen Verfahren, also ohne Beteiligung der Antragsgegnerseite, erlassen werden darf – so wie es gewissermaßen gelebte Praxis ist.

Insgesamt bietet das Praxishandbuch von *Arno Lampmann* und *Evgeny Pustovalov* in seiner zweiten Auflage einen guten und aktuellen Überblick in die Materie der wettbewerbsrechtlichen Praxis und ist somit sowohl für Einsteiger als auch für erfahrene Berufsträger als Nachschlagewerk bestens geeignet.

RA Christian Schwarz, LL.M., Düsseldorf